

Harry Potter und das Geheimnis von Hogwarts (Arbeitstitel)

Von darkchaoslight

Kapitel 22: Kapitel 22: Ministerium!

Kapitel 22: Ministerium!

Am Tag nach der Weltmeisterschaft erschien Harry, zusammen mit Dobby und Winky, wirklich im Zaubereiministerium und suchte sich seinen Weg zu Amos Diggory. Viele Zauberer und Hexen sahen den dreien nach, doch Harry ignorierte diese Blicke und Winky und Dobby machten es ihm nach, obwohl Winky sich sichtlich unwohl fühlte. Harry betrat einen der goldenen Aufzüge. Langsam fuhr der Aufzug in den 4. Stock. Hier musste Harry erst einmal die Zauberwesenbehörde suchen. Winky machte ihn auf die Behörde aufmerksam, wofür sie ein Lächeln von Harry geschenkt bekam und leicht rot anlief. Hier drin musste er das Büro zur Verteilung der Hauselfen aufsuchen. Die Mitarbeiterin hinter dem Schreibtisch sah aus, als wäre sie über Harrys erscheinen sehr ungehalten.

„Wie kann ich Ihnen helfen, Mister?“, meinte die Frau patzig.

„Ich würde gern meine Hauselfenarbeit anmelden. Amos Diggory hat mich hierher geschickt.“, meinte Harry freundlich.

„Natürlich, ich hab ja auch nicht genug zu tun.“, fauchte die Frau. Harry war sich sicher, dass diese Frau bis eben geschlafen hatte.

„Nun gut, dann füllen Sie mal diese 13 Formulare pro Hauself aus und kommen dann in zwei Monaten wieder.“

„Das geht nicht, Miss. In zwei Monaten habe ich Schule.“

„Dann schicken Sie ihren Vormund, und jetzt verschwinden Sie. Und vergessen Sie nicht 250 Galleonen pro Hauself an der Kasse zu hinterlegen.“ Harry verließ ohne die Formulare das Büro und ging zu Amos Büro. Er klopfte und steckte kurz den Kopf hinein.

„Mister Diggory, ich möchte mich über Ihre Mitarbeiterin beschweren.“, meinte Harry. Amos sah auf und bedeutete ihm, vor der Tür zu warten. Harry nickte einmal und verließ das Büro wieder. Auf dem Flur sah er sich einmal um, bis er Dobby bat ihm einen Stuhl zu zaubern. Dobby war sofort hellauf begeistert, für seinen Master Harry Potter Sir etwas tun zu dürfen.

Nach etwas mehr als einer halben Stunde verließen drei Männer Amos Büro und Harry wurde herein gerufen.

„Was kann ich für Sie tun, Mister Potter?“, fragte Amos Diggory auch sofort.

„Mister Diggory, ich wollte heute meine Hauselfen anmelden und diese Frau, die dafür zuständig ist, hat mir doch tatsächlich vorgeworfen, dass sie doch so viel zu tun hätte

und wollte das ich 13 Formulare pro Hauself ausfülle und in zwei Monaten wieder komme beziehungsweise meinen Vormund schicke. Danach hat sie mich doch tatsächlich rausgeworfen und etwas von 250 Galleonen an der Kasse abgeben für jeden Hauself gemurmelt.“, regte sich Harry auf. Amos seufzte leise und nickte, schob Harry zwei Formulare über den Tisch, welche dieser sofort ausfüllte. Amos unterzeichnete die Formulare und gab Harry zwei Kopien.

„Herzlichen Glückwunsch, Sie sind nun stolzer Besitzer zweier Hauselfen. Sie müssen selbst dafür sorgen, dass ihre Hauselfen nicht davon laufen oder untreu werden. Für Befragungen ihrer Hauselfen, benötigt das Ministerium ihre schriftliche Einwilligung.“ „Danke, Mister Diggory.“, meinte Harry und verließ zusammen mit Winky und Dobby das Büro.

Unten im Atrium war niemand bis auf zwei Personen, die sich eng umschlungen festhielten. Harry dachte sich nichts dabei und ging auf die beiden zu und blieb mit einem mal erschrocken stehen.

„Cornelius, lass uns diese Beziehung bitte endlich öffentlich machen. Die Anfeindungen deiner Familie ertrage ich nicht mehr.“, meinte eine Stimme, die Harry gut kannte.